



Philosophie des Lebens
Kurze Einführung in die Geisteslehre
von 'Billy' Eduard Albert Meier
2004

Warum braucht der Mensch die Geisteslehre?

Der Mensch bedurfte der Geisteslehre schon seit alters her, doch in der Neuzeit, da der Fortschritt in der Technik und in allen Wissenschaften sowie in bezug der Religionen und Sekten keine Grenzen kennt, braucht der Mensch die Lehre des Geistes noch viel mehr, um nicht vollends vom Weg der schöpferischen Gesetze und Gebote abzukommen. Das ist eine Tatsache, die manchen Menschen überraschen mag, doch effektiv betrachtet, sind gegenüber der Technik und allen Wissenschaften in menschlicher Hinsicht erst relativ kleine Fortschritte gemacht worden hinsichtlich der bewussteinmässigen Evolution. Zwar hat der Mensch vielerlei Verbesserungen gemacht bezüglich des Lebensstandards und der Lebensbedingungen in materieller Hinsicht, doch in der Erklärung der inneren Welt des Menschen sind die Fortschritte wahrheitlich nur gering. So ist wohl im Laufe der Jahrhunderte und Jahrtausende in allen materiellen Bereichen ein grosser Fortschritt entstanden, wohingegen jedoch das Bewussteinmässige unterlegen ist, was dazu führte, dass die wahrheitlichen inneren Werte des Menschen und seine ganze innere Welt zu kurz kamen und teilweise verheerend verkümmerten. Das wahre Leben und die wahren Lebenswerte gingen dem Menschen ebenso verloren wie auch die Kenntnis um die schöpferischen Gesetzmässigkeiten, die das ganze Leben jeder einzelnen Lebensform bestimmen, und zwar von der Fauna und Flora bis hin zum Menschen.

Natürlich hat der Erdenmensch sehr viele Krankheiten und mancherlei Übel besiegt, durch die viele Leben dem Tod zugeführt wurden, doch das darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass noch immer viele Krankheiten und Übel grassieren, die Tod, Not

Philosophy of Life
Brief Introduction to the Spiritual Teaching
by 'Billy' Eduard Albert Meier
2004

Why does the human being need the Spiritual Teaching?

The human being has needed the Spiritual Teaching since time immemorial, but in the new time, when progress in technology and in all sciences, as well as with regard to religions and sects, knows no limits, the human being needs the Teaching of the Spirit much more, in order to not completely go astray from the way of the creational laws and recommendations. This is a fact, that may surprise many human beings, but effectively looked at and considered, only relatively little progress has been made in human respects with regard to consciousness-based evolution compared with technology and all sciences. Although the human being has made multifarious improvements with regard to the standard of living and living conditions in material respects, however in the explanation of the inner world of the human being progress is truthly only minor. Thus, a great progress has indeed arisen in all material realms over the course of hundreds and thousands of years, whereas however the consciousness-based is inferior, which led to the fact that the truthly inner values of the human being and his/her entire inner world were neglected and partially devastatingly atrophied. By the same token, the true life and the true life-values were lost to the human being, as well as the knowledge of the creational principles, which determine the entire life of every single life-form, in fact from the fauna and flora up to the human being.

Of course, the human being of Earth has overcome very many diseases and multifarious terrible things, through which many lives have been brought to the death, but this must not hide the fact that many diseases and terrible things are still rampant, which



und Elend über die Welt bringen. Diesbezüglich seien die Gedanken nur einmal auf die diversen Seuchen sowie auf die Kriege und den Terrorismus gerichtet, die so viel Leid, Trauer und Unheil über unzählige Menschen bringen, über Frauen, Kinder und Männer. Also ist es so, dass obwohl hohe Wissenschaften geschaffen und eine sehr hohe Technik entwickelt wurde, die gar in den Weltenraum hinausführt, Not, Elend, Schmerz, Angst und Leiden noch immer kein Ende gefunden haben. Sind nämlich das eine Unheil, die einen Übel und die eine Unbill vorbei, dann werden diese schon von den nächsten gleichartigen und noch schlimmeren Geschehen abgelöst. Bestimmte Krankheiten sind aus der westlichen Welt verschwunden, doch drohen sie durch die Unvernunft des Erdenmenschen wieder zurückzukehren, während gleichzeitig in grossem Masse weltweit Krebskrankheiten, AIDS, Psychekrankheiten und Bewusstseinskrankheiten um sich greifen und sich rapid verbreiten.

Es wurden grosstrabende Sozialwissenschaften geschaffen, durch die wohl viele für die Gründe der Schwächen der Gesellschaft genannt werden können, doch die allerwichtigsten Tatsachen blieben ihnen verborgen, und zwar darum, weil die Lösungen allein in materiellen Belangen gesucht wurden und weiterhin werden, und weil alles nur in einem oberflächlichen Möchtegernwissen und Möchtegernverstehen der wahrheitlichen Faktoren beruht. Dadurch aber können die Schwächen des einzelnen Menschen und der ganzen Gesellschaft nicht behoben werden, ganz im Gegenteil, denn alles wird immer noch schlimmer und schwieriger. Tatsache ist aber dabei, dass viele Menschen diese Unstimmigkeiten wahrnehmen, diese jedoch nicht zu definieren und nicht zu verstehen vermögen, was in ihnen den Wunsch weckt und wachsen lässt, als einzelner Mensch etwas dagegen zu tun und die Gesellschaft oder auch nur einzelne zum Besseren zu verändern. Doch das scheitert einerseits daran, dass keine persönliche Erfahrung besteht und die

bring death, hardship, and misery across the world. Hereof, may the thoughts be directed just once towards the diverse rampantly spreading diseases as well as towards the wars and the terrorism, which bring so much suffering, sorrow, and calamity to innumerable human beings, to women, children, and men. Thus, it is so, that although higher sciences have been brought forth and a much higher technology has been developed, which even leads out into outer space, hardship, misery, pain, anxiety, and suffering have still not found an end. Namely that if one calamity, one terrible thing, and one hardship are over, then these will already be replaced by the next of the same kind and even worse happenings. Certain diseases from the western world have disappeared, but they threaten to return again due to the irrationality of the Earth human being, while at the same time, in great measure, cancer diseases, AIDS, psyche illnesses, and illnesses of the consciousness run rampant and rapidly spread worldwide.

There have been grand-trotting social sciences brought forth, by which, no doubt, many can be named for the reasons of the weaknesses of the society, but the most important facts remain hidden to them, in fact because the solutions have been sought solely in material concerns and continue to be, and because everything is purely based in a superficial wannabe-knowledge and wannabe-understanding of the truthfully factors. Through which, however, the weaknesses of the individual human being and the whole society cannot be resolved, quite the opposite, because everything always becomes even worse and more difficult. The fact is however that many human beings perceive these discrepancies but are not able to define them and understand what wakes up the desire in them and lets it grow, to do something about them as an individual human being and to change the society or even just an individual to the better. But this fails on the one hand, because no personal experience exists and one's own limits



eigenen Grenzen nicht erkannt werden, und andererseits darum, weil weder ein einzelner Mensch noch die ganze Gesellschaft verändert werden kann, und zwar aus dem Grunde nicht, weil sowohl der einzelne Mensch als auch die Gesellschaft sich durch Eigeninitiative selbst zum Besseren verändern muss. So bleibt dem einzelnen, der den Wunsch hat, selbst eine Veränderung des einzelnen oder der Gesellschaft herbeizuführen, nur ein Wunschtraum, der letztendlich in einem Gefühl der Ohnmacht endet.

Die Geisteslehre, die auf die schöpferischen Gesetzmässigkeiten zurückführt und von den ur-ersten Propheten Nokodemion, Henok und Henoch schriftlich festgehalten wurde, lehrt, dass alle grundlegenden Ursachen und Wirkungen, die durch den Menschen hervorgerufen werden, auf falschen Vorstellungen fundieren, auf denen das Leben, die Gedanken, Gefühle und Emotionen sowie das Wort, das Wirken, die Taten und die Handlungen beruhen. Die Geisteslehre führt aus diesen falschen Vorstellungen hinaus, denn sie bietet den Weg der Selbsterkenntnis und der Selbstverwirklichung sowie die dazu erforderlichen Fähigkeiten und Möglichkeiten, wobei insbesondere zweckdienliche Meditationen das Ganze zum Erfolg und Ziel führen. In all dem liegt ein ungeheures und unbegrenztes Potenzial - statt Begrenzungen und Versagen. Gesamthaft schafft die Geisteslehre positive Erfahrungen und deren Erleben, wodurch ein Umgang mit Schwierigkeiten im Leben und in jeder Situation ermöglicht wird, der zum Erfolg führt. Diese Erfahrungen und deren Erleben geben auch Kraft und Energie zur Handhabung des Lebens, wie sie auch Hoffnung, Mut und Motivation sowie den Willen bringen, sich sowohl für den einzelnen Menschen wie auch für die Gesellschaft zu engagieren und einen Weg zu weisen, der, wenn er vom einzelnen selbständig motiviert und willentlich beschritten wird, tatsächlich zum Erfolg führt.

Wer praktiziert die Geisteslehre? Wie wird die Lehre praktiziert? Welcher Glaube und welche

are not known, and on the other hand because neither an individual human being nor society as a whole can be changed, namely for the reason that both the individual human being as well as the society itself has to change themselves to the better through their own initiative. Thus, the individual who has the desire to bring about a change in the individual or in society by himself/herself is left with only a wishful dream, which ultimately ends in a feeling of powerlessness.

The Spiritual Teaching, which relates back to the creational principles and have been written down by the ur-first prophets Nokodemion, Henok, and Henoch, teaches that all fundamental causes and effects, which are brought forth by the human being, are founded on wrong imaginations, which the life, the thoughts, feelings and emotions as well as the words, the activity, the actions and the deeds are based on. The Spiritual Teaching leads one out of these wrong imaginations, for it offers the way of self-cognition and self-realization as well as the therefore necessary capabilities and possibilities, whereby especially useful meditations lead the whole to the success and fulfilment. In all this lies a tremendous and limitless potential – instead of limitations and failure. In its entirety, the Spiritual Teaching brings forth positive experiences and their experiencing, through which dealing with difficulties in life and in every situation is made possible, which leads to the success. These experiences and their experiencing also give power and energy for the handling of life, as they also bring hope, courage, and motivation as well as the will to engage oneself both for the individual human being and for society and to show a way, that, if it is autonomously motivated and willfully treaded by the individual, actually leads to the success.

Who practices the Spiritual Teaching? How is the teaching practiced? What beliefs and what



Kulthandlungen sind damit verbunden? Was erklärt die Geisteslehre? Wie steht die Geisteslehre zur Gewalt?

Die Geisteslehre, die, wie bereits erklärt, auf die ur-ersten Propheten Nokodemion, Henok und Henoch zurückführt, wird von allen die Schöpfungs-gesetze befolgenden und folglich auch vernunftsträchtigen Menschen ausgeübt, wobei dies sowohl bewusst als auch unbewusst geschieht. Bewusst geschieht es infolge der Kenntnis und des Lernens in bezug der Lehre des Geistes, während es unbewussterweise in der Form geschieht, dass der Mensch ganz bestimmte wertvolle und würdige sowie ehrfürchtige Vorstellungen der Moral und der Ethik sowie in bezug des Lebens hat, die er ohne das Wissen dessen befolgt, dass diese mit der Geisteslehre und damit mit den schöpferischen Gesetzmässigkeiten konform laufen. Beide Formen der Befolgung der Geisteslehre werden von Menschen mit unterschiedlichem sozialem und kulturellem Stand sowie mit unterschiedlichsten Anschauungen ausgeübt, so diese also sowohl religiös als auch rein weltlich ausgerichtet sein können. Bestimmte Vorschriften gibt es dabei keine, denn die Befolgung und deren Art und Weise der Geisteslehre, wie auch wie, wann, wo, unter welchen Umständen und Voraussetzungen, ist in jedem Fall dem Menschen freigestellt.

Die Geisteslehre macht keine Vorschriften, die das Leben einschränken sollen, sondern sie lehrt nur Gebote und damit Empfehlungen, durch die der Mensch, wenn er sie befolgt, zu einem wahren Menschen wird, der in Würde und Ehrfurcht in bezug des Lebens seine Pflicht erfüllt und sich bewusst um seine bewusstseinsmässige Evolution bemüht. Zu diesen Geboten gehören auch die Richtlinien dessen, wie sich der Mensch durch Meditation und wertvolle Gedanken und Gefühle, wahre Liebe für alle Lebensformen und das Leben selbst sowie innere Ruhe, Freiheit, Harmonie, Freude, Wohlbefinden, Ausgeglichenheit und inneren

cult practices are associated with it? What does the Spiritual Teaching explain? How does the Spiritual Teaching relate to Gewalt?

The Spiritual Teaching, which, as already explained, relate back to the ur-first prophets Nokodemion, Henok, and Henoch, are observant of all the laws of the Creation and consequently they are also exercised by rationality-bearing human beings, whereby it happens both consciously as well as unconsciously. Consciously it happens as a result of the knowledge and learning with regard to the Teaching of the Spirit, while it unconsciously happens in the form that the human being has very distinct valuable and dignified as well as respectful imaginations of morals and ethics as well as with regard to the life, which he follows without the knowledge that they are in conformity with the Spiritual Teaching and therefore with the creational principles. Both forms of the observance of the Spiritual Teaching are exercised by the human beings with highly diverse social and cultural rank in society as well as with highly diverse views, so therefore these can be passed on to both the religious and the purely secular. Although there are no distinct regulations, because the observance of the Spiritual Teaching and its kind and wise, as well as how, when, where, under which circumstances and conditions, is in every case left up to the human being.

The Spiritual Teaching makes no regulations, which are supposed to curtail the life, but it only teaches recommendations and therefore counsels, by which the human being, if he/she follows them, becomes a true human being, who fulfils his/her duty in dignity and respect with regard to life and consciously makes an effort for his/her consciousness-based evolution. To these recommendations also belong the guidelines of how the human being, through meditation and valuable thoughts and feelings, can create true love for all life-forms and the life itself as well as inner stillness, freedom, harmony, joy, well-being,



Frieden erschaffen kann. Das Ganze ist dabei mit keinerlei Kulthandlungen und mit keinem 4 Glauben verbunden, wie das bei Religionen, Sekten und Orden usw. der Fall ist, denn kultische Riten, Zeremonien, Liturgien und glaubensmässige Gebete sind vollkommen überflüssig und bilden in ihrer Ausübung nur Rituale, um den Menschen davon befangen und vom entsprechenden Glauben abhängig zu machen. Das entspricht einer altbekannten Tatsache, denn der Zweck kultischer Rituale, des Glaubens und der kultischen Gebete ist, den Menschen in eine Gläubigkeit und Unterwerfung zu schlagen, ihm Knechtschaft und Unterordnung sowie Unfreiheit aufzuzwingen, ihm also seine persönliche Freiheit, Eigenständigkeit und Souveränität zu nehmen und ihn in Dienstbarkeit zu zwingen.

Praktiziert der Mensch die Geisteslehre, indem er die schöpferisch-natürlichen Gesetzmässigkeiten und Gebote befolgt, dann praktiziert er die Philosophie des Lebens, die ihn einerseits und in erster Linie zu sich selbst, zu seinem wahren innersten Wesen führt, und zweitens zur Grundlage des grössten Wertes, nämlich dem Leben selbst. Die Geisteslehre als Philosophie des Lebens führt aber den Menschen auch zur respektvollen Haltung gegen - über den Mitmenschen und zur ehrfürchtigen Achtung jeglichen Lebens, und zwar ganz gleich, ob es sich dabei um Formen der Flora und Fauna oder des Menschen handelt. So lehrt die Geisteslehre, dass alle Menschen gleich sind, egal welcher Rasse, Kultur, welchem sozialen und gesellschaftlichen Stand und welchem Glauben oder welcher sonstigen Anschauung sie angehören. Die Hautfarbe spielt dabei ebenso keine Rolle, wie auch nicht, ob der Nächste ein Fremder, ein Familienmitglied, ein Freund, ein Einheimischer, ein Ausländer oder ein Bekannter ist. Rassenhass und Fremdenhass, Hass an und für sich, Rache und Vergeltung, Gier und Laster sowie Sucht, Habgier, Mord, Folter, Totschlag, Raub, Prostitution, Vergewaltigung, Zwang, Gewalt, Betrug, Diebstahl, Misshandlung und Verleumdung usw. sind gemäss der Geisteslehre profane, stumpfsinnige und auf einem ge-

equalizedness and inner peace. The whole is thereby not connected with any cult activities or beliefs whatsoever, as is the case with religions, sects and orders etc., because cultic rites, ceremonies, liturgies and belief-based prayers are completely futile and only form rituals in their exercise, in order for the human being to be bound by them and make him/her dependent on the corresponding beliefs. This corresponds to a well-known fact, because the purpose of cultic rituals, of the beliefs and of the cultic prayers is to beat the human being into a devoutness and submission, to forcefully impose bondage and subordination as well as unfreedom on him/her, thus deprive him/her of his/her personal freedom, independence and sovereignty and force him/her into servitude.

If the human being practices the Spiritual Teaching by following them, the creational-natural principles and recommendations, then he/she practices the philosophy of life, which leads him/her on the one hand and first and foremost to himself/herself, to his/her true innermost nature, and secondly to the foundation of the greatest values, namely the life itself. The Spiritual Teaching as a philosophy of life however also leads the human being to a respectful attitude towards the fellow human beings and to the respectful respect of all life, in fact all the same, whether it concerns forms of flora and fauna or of the human being. Thus, the Spiritual Teaching teaches that all human beings are equal, regardless of race, culture, social and societal standing, belief or any other view they belong to. The skin color is just as irrelevant, as well as whether the next one is a stranger, a member of the family, a friend, a local, a foreigner or an acquaintance. Race-hatred and hatred of strangers, hatred in and of itself, revenge and retribution, greed and vice as well as pathological craving, avarice, murder, torture, manslaughter, robbery, prostitution, physical and psychical Gewalt, coercion, Gewalt, deception, theft, cruelty and calumny etc. are, according to the Spiritual Teaching, profane, obtuse and Ausartungen based



Fanatis mus beruhende Ausartungen, die jeder menschlichen Würde entbehren.

Die zentrale Erläuterung der Geisteslehre erklärt, dass gesamthaft alles auf dem Gesetz der Kausalität beruht, auf Ursache und Wirkung. Etwas Ursächliches hängt mit einer bestimmten daraus hervorgehenden Wirkung zusammen. Jedes Ereignis hat eine eigene Ursache, die wiederum eine eigene Ursache für andere Ereignisse bildet resp. Wirkungen erzeugt.

Spezifisch gleiche Ursachen können also folgerichtig auch gleiche Wirkungen erzeugen. So ist es gegeben, dass durch Gedanken, Gefühle, Worte und Handlungen, die durch den Menschen gesetzt werden, entsprechende Wirkungen in seinem Leben und in dessen Umgebung hervorgerufen werden. Die Lehre des Geistes leitet dazu an, dass der Mensch in seinem Leben die besten Ursachen setzen kann, um wertvollste Wirkungen zu erzielen. Die Ursachen können dabei äusserst vielfältig und ganz individuell sein, wobei sie jedoch auch in Gemeinsamkeit mit Mitmenschen geschaffen werden können. Sie können sowohl meditativ wie auch einfach konzentriert erzeugt werden, was dem Ganzen keinen Abbruch tut. Beste Ursachen zu setzten bedeutet auch, eigens Ursachen für den Frieden in sich selbst zu schaffen, wie aber auch etwas dazu zu tun, gute Gedanken, Gefühle und Worte für die ganze Welt und Menschheit sowie für alle Geschöpfe zu pflegen, denn: «Wie in den Wald ge rufen wird, so schallt daraus das Echo zurück.» Und um solches zu tun, eignet sich die Rezitation des ur - alten Geistes lehresatzes: «Salome gam nan ben urda, gan njber asala hesporona», was übersetzt bedeutet: «Frieden und Weisheit sei auf der Erde und unter allen Geschöpfen.»

Die Geisteslehre lehnt jede unlogische Gewalt ab und lehrt die « Gewalt - same Gewaltlosigkeit», die sich folgendermassen erklären lässt:

on a certain fanaticism, which is devoid of any human dignity.

The central explanation of the spiritual teaching explains that, overall, everything is based on the law of causality, on cause and effect. Something causal is connected with a distinct effect that arises from it. Every happening has its own cause, which in turn forms its own cause for other happenings or produces effects.

The Teaching of the Spirit leads to the fact that the human being can determine the best causes in his/her life, in order to achieve the most valuable effects. The causes can be extremely manifold and very individual; whereby however, they can also be brought forth in togetherness with fellow human beings. They can be created both meditatively as well as simply concentratedly, which does no harm to the whole. To set the best causes also means to especially bring forth causes for the peace in oneself, as well as to do something for it, to cultivate good thoughts, feelings, and words for the whole world and humankind as well as for all created creations, because: "In the manner of calling into the forest, in such a manner the echo echoes back from it." And in order to do such, the recitation of the ur-old Spiritual Teaching saying is suitable: "Salome gam nan ben urda, gan njber asala hesporona", which translated means: "Peace be upon the Earth and among all created creations".

The Spiritual Teaching is against any illogical Gewalt and teaches "Gewaltsame Gewaltloigkeit", which can be explained as follows:



Gewaltsame Gewaltlosigkeit ist der Weg der passiven, logischen Gewalt, denn gewaltsame Gewaltlosigkeit bedeutet mit anderen Worten aktive Gewaltlosigkeit, bei der gewaltsam resp. aktiv die Gewaltlosigkeit geübt und durchgesetzt wird. Bei der gewaltsamen Gewaltlosigkeit als aktive Gewaltlosigkeit wird gewaltsam resp. aktiv die Gewaltlosigkeit geübt und durchgesetzt. Gewaltsame Gewaltlosigkeit bedeutet aber auch passiver Widerstand, wobei Passivität in diesem Sinn eine Kraft resp. eine Macht oder eben passive Gewalt darstellt, denn Kraft, Macht und Gewalt auch in gewaltloser, passiver Form als Widerstand stellt eine Form der Gewaltsamkeit dar, die jedoch in gewaltsamer Gewaltlosigkeit ausgeübt wird. Da bei jedoch darf diese gewaltlose resp. passive Gewaltsamkeit nicht im Sinne des üblichen erdenmenschlichen Verstehens von negativer Gewalt verstanden werden, sondern nur im Sinne von einem positiven, befriedenden, harmonisierenden, ausgleichenden, erhebenden und ordnungsschaffenden Einsatz in Form von passiv Widerstand bietender Kraft, Macht und Beeinflussung usw. in logischer Weise.

Was ist die Geisteslehre?

Viele Menschen haben ein völlig falsches Bild von der Geisteslehre, weil sie sich darunter etwas Religiöses oder Sektiererisches vorstellen. Damit aber hat die Lehre des Geistes in keinsten Weise etwas zu tun, auch wenn Antagonisten und Böswillige, Sektenbeauftragte der christlichen Kirchen und sonstigen Religionen und verleumderische Elemente sowie Medien das Gegenteil behaupten. Durch diese Böswilligkeiten, durch völlig falsche Vorstellungen, durch Unverstehen und religiös und sektiererisch geprägte Glaubensformen sowie durch Sensationsmache der Medien usw. wird ein Bild der Geisteslehre und der Betreibenden der Geisteslehre geschaffen, das jeder Wirklichkeit und Wahrheit Hohn spottet. Weltverbesserer, Esoteriker, Entrückte, Mystiker und Sektierer werden die Menschen beschimpft, die sich der Lehre des

Gewaltsame Gewaltlosigkeit is the way of passive, logical Gewalt, because Gewaltsame Gewaltlosigkeit means in other words active Gewaltlosigkeit, in which Gewaltlosigkeit is practiced and implemented gewaltsam or actively. In Gewaltsame Gewaltlosigkeit as active Gewaltlosigkeit, Gewaltlosigkeit is practiced and implemented gewaltsam or actively. However, Gewaltsame Gewaltlosigkeit also means passive resistance, where passiveness in this sense means a power or a might or simply passive Gewalt, because power, might and Gewalt represent a form of Gewaltsamkeit even in a Gewalt-less passive form as resistance, which is however done in a Gewaltsame Gewaltlosigkeit. At the same time, however, this Gewalt-less, resp. passive Gewaltsamkeit, must not be understood in the sense of the usual understanding that human beings of Earth have of negative Gewalt, but rather only in the sense of a positive, peace bringing, harmonizing, balancing, buoyant and regulation-establishing effort, in the form of a power, might and influence, etc. offering passive resistance in a logical wise.

What is the Spiritual Teaching?

Many human beings have a completely wrong picture of the Spiritual Teaching, because they imagine it as something religious or sectarian. But the Teaching of the Spirit has nothing to do with this in the least, even if antagonists and malicious ones, religious sect advisers of the Christian churches and other religions and slanderous elements as well as the media claim the opposite. Through this maliciousness, through completely wrong imaginations, through misunderstanding and predominately religious and sectarian belief forms as well as through sensationalism by the media etc. a picture of the Spiritual Teaching and of the pursuers of the Spiritual Teaching is created, that derisively mocks every reality and truth. Dogooders, idealists, the enraptured, mystics, and sectarians will insult the human beings, who have



Geistes zugewandt haben, und es wird ihnen Besser - wisserei, Hörigkeit, Überheblichkeit, Vegetarismus und Veganismus vor - ge worfen, ohne dass die Antagonisten die wahre Lehre des Geistes überhaupt kennen und verstehen. Dass die Geistes lehre aber einen wahren Pazifismus, wahre Liebe, Menschlichkeit, Ausgeglichenheit, Frieden, Liebe und innere Freiheit sowie wahren Frieden, das wahre Menschsein, Harmonie und eine positive Lebensweise mit positiven Gedanken und Gefühlen lehrt sowie Wissen und Weisheit, davon haben die Antagonisten keinerlei Ahnung. So kommt es, dass die Religionen, Sekten sowie Philosophien und sonstigen Weltanschauungen und deren Praxis und falschen pazi fisti - schen Machenschaften gelobt und bewundert werden, während die Lebens - weisen derjenigen, welche der Geisteslehre zugetan sind, als entrückt und ohne Bezug zur Gesellschaft und Realität bezeichnet werden. Doch die Wahrheit ist die, dass nicht die der Geisteslehre Zugetanen, sondern jene entrückt sind und sich mit Unwirklichkeiten befassen, die Gläubige von falschen Lehren der Religionen, Sekten, Philosophien und sonstigen Welt anschau un gen sind.

Trotz der Vorurteile und Verurteilungen, die gegen die Geisteslehre weitem er hoben werden und stattfinden, gibt es Menschen, deren Vernunft bereits 7 derart weit fortgeschritten ist, dass sie sich der Lehre der Geistes zuwenden, sich um deren Studium bemühen und sich nach den darin gelehrt schöp - ferischen Gesetzmässigkeiten ausrichten, um danach zu leben.

Die Geisteslehre, das muss klar gesagt sein, ist weder eine esoterische, religiöse, sektiererische noch eine ordensmässige oder sonstige kultische Rich tung. Auch ist sie kein spirituelles Allheilmittel, keine Lehre, die irgendwelche Wunder vollbringt, sondern eine Lehre, die lehrt, dass alles hart erarbeitet werden muss, wenn Erfolge erzielt werden sollen. Sie lehrt auch, dass keine Meister vom Himmel fallen und keinem Menschen gebratene Tauben in den Mund fliegen. Die Lehre macht aber

turned to the Teaching of the Spirit, and they will accuse them of know-it-all attitude, bondage, boastfulness, vegetarianism and veganism, but the antagonists do not know or understand the true Teaching of the Spirit at all. That the Spiritual Teaching teach true pacifism, true love, humaneness, equalizedness, peace, love and inner freedom as well as true peace, the true being human, harmony and a positive mode of life with positive thoughts and feelings as well as knowledge and wisdom, the antagonists have no idea of this at all. Consequently, religions, sects as well as philosophies and other ideologies and their practices and false pacifist machinations are praised and admired, while the modes of life of those, who are connected to the Spiritual Teaching, are described as far from and without any connection to society and reality. But the truth is this, that it is not those who are connected to the Spiritual Teaching, but rather those who are far from them and concern themselves with unrealities, who are believers of the false teaching of religions, sects, philosophies, and other ideologies.

Despite the prejudices and condemnations, which are widely raised and take place against the Spiritual Teaching, there are human beings, whose rationality has already progressed far enough in such a way, that they turn themselves to the Teaching of the Spirit, make an effort in its study and direct themselves to the therein taught creational principles, in order to live by them.

The Spiritual Teaching, it must be clearly stated, is neither an esoteric, religious, sectarian nor an order-based or other cultic direction. Nor is it a spiritual panacea or a teaching that works any miracles, but rather a teaching that teaches that everything must be worked hard for, if success is to be achieved. It also teaches that no master comes down from heaven and no roasted pigeons fly into the mouth of any human being. But the teaching also makes it obvious that there is no rapture and



FIGU STUDIENGRUPPE USA

IMPORTANT INFORMATION REGARDING TRANSLATIONS

ORIGINAL GERMAN SOURCE



auch offenbar, dass es keine Entrückung und keine Göttlichkeit gibt, wie aber auch keine Erhebung eines Menschen über den andern, weil alle Menschen gleich sind und keiner einen grösseren oder minderen Wert hat als der andere.

Die Geisteslehre liefert dem Menschen einen praktischen Bezug zu seinen Gedanken, Gefühlen, Emotionen sowie zu seinem Wirken und zu seinen Handlungen des täglichen Lebens. Dafür bestehen Gebote resp. Empfehlun - gen, die sich im Hauptsächlichen in folgenden 49 Grundregeln darlegen:

Ausartung = a very bad getting out of the control of the good human nature.

Geist = Spirit

Geisteslehre = Spiritual Teaching / Teaching of the Spirit

Gewalt = using all coercive means at one's disposal (physical, psychical, mental and consciousness-based powers, abilities and skills), in order to carry out terrible actions and deeds.

no divinity, as well as no elevation of one human being over another, because all human beings are equal and no one has a greater or lesser value than the other.

The Spiritual Teaching provide the human being a practical reference for his/her thoughts, feelings, emotions, as well as for his/her activity and deeds of the daily life. There are recommendations resp. counsels for this, which are chiefly explained in the 49 Basic Rules of Man.

Gewaltsame Gewaltloigkeit = Active Logical Gewalt / Active Rational Gewalt / Active Passive Gewalt / Actions in Logicity and Rationality

Schopfung/s = the Creation / Creation

Schopfungsenergie = Creation-Energy

Schopfungsenergielehre = Creation-Energy Teaching / Teaching of the Creation-Energy